

Urteil über
Aus unserer Väter Tagen.
Bilder aus der deutschen Geschichte.

Jeder Band Mk. 1.—.

I. Band. An der römischen Grenzmark. Geschichtliche Erzählung von R. Bahmann. Verfasser versteht uns in die Zeit der ersten Kämpfe unserer Väter gegen die römischen Unterdrücker, in die Zeit vom Jahre 55 v. Ch. bis 9 n. Ch. Wenn je eine Erzählung geeignet ist, die Erinnerung an jene Zeiten ruhmreichen Kampfes für unseres Vaterlandes Freiheit wachzurufen und die Begeisterung für die Heldengestalt des Freiheitkämpfers Armin besonders in unserer Jugend zu entflammen, so ist es diese. Aber auch Kunde giebt sie uns, wie unsere Vordern im öffentlichen und Familienleben sich gezeigt, von ihrer Denkungsart, ihren Sitten und Gebräuchen. Mit wahrem Vergnügen haben ich und meine Knaben diese bis zu Ende fesselnde Erzählung gelesen, und ich kann daher zum Zeichen ihres Wertes bekennen: „Sie ist genießbar für Mann und Kind!“ Ich kann deshalb diese billige, bestens ausgestattete Erzählung der deutschen Jugend zur Förderung des Verständnisses für den teuer errungenen Wert deutscher Freiheit aufs wärmste empfehlen.

II. Band. Deutsche Götterlagen. Für die Jugend und das Volk erzählt von Hermine Möbius. Welches deutsche Kind hätte nicht ein Interesse an unseren Götterlagen? Wird nun, wie in obenbezeichnetem Wertchen, die trockene Wissenschaftlichkeit vermieden und die erzählende Form gewählt, sind die Sagen in so leicht faßlicher und doch packender Weise dargestellt, so werden sie gewiß mit hohem Vergnügen gelesen werden. Daß sie vielfach in Beziehung zu den Sitten und Gebräuchen der Jetztzeit gebracht werden und zuweilen mit veranschaulichenden Bildern versehen sind, kann nur den Wert des Wertchens erhöhen. Möge die deutsche Jugend, der wir es von Herzen empfehlen, in diesen unverfälschten Jungbrunnen in rechter Gesinnung fleißig niedertauchen, die Seele gekräftigt daraus erheben und dadurch für deutsches Wesen und deutsche Art begeistert werden, auf daß sie heranwache zu einem lebensfrischen Geschlechte, daß seiner Ahnen würdig ist.

III. Band. Am Strome der Völkerwanderung. Geschichtliche Erzählung von R. Bahmann. Ein Stück deutscher Vergangenheit, die Schicksale der Westgoten vom Beginn der Völkerwanderung bis zur Völkerschlacht auf den catalanischen Felsen, führt uns der Verfasser in lebensvollen Bildern und klarer, volkstümlicher Darstellung vor die Seele. In anziehender Weise sind die einzelnen Daten der Geschichte in die Erzählung verflochten, so daß dieselbe belehrend und unterhaltend zugleich ist. Einige dem Texte beigegebene Bilder tragen zur Belebung des Dargestellten bei. Wir können diese Erzählung als billige und passende Weihnachtsgabe, sowie auch zur Anschaffung von Jugendbibliotheken bestens empfehlen. G. Sch. Bayr. Lehrerzeitung. 1891. Nr. 48.